



Bitburg, den 12.04.2017

Niederschrift zur Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe LEADER des Eifelkreises Bitburg-Prüm am 04.04.2017

Sitzungsbeginn: 17.00 Uhr
Sitzungsende: 19.15 Uhr

Teilnehmer: - siehe beigefügte Teilnehmerliste
- siehe beigefügte Zusammenstellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Mitglieder nach Tagesordnungspunkten
- 2 beratende Mitglieder

Zu TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Landrat Dr. Streit, begrüßte die anwesenden stimmberechtigten und beratenden LAG-Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
Seitens des Vorsitzes wurden folgende Änderungen zur Tagesordnung vorgeschlagen:

- TOP 3 neu: Beschlussfassung zur Zusammensetzung der LAG und Änderung der Geschäftsordnung
- TOP 6 neu: 4. Projektauftrag der LAG Bitburg-Prüm zur Einreichung von Projekten

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt der Änderungen der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Der Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt: 27 Ja-Stimmen, davon 15 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (9)].

Anmerkung: Frau Dr. Mikuda-Hüttel war zu diesem TOP noch nicht stimmberechtigt.

Der Niederschrift zur Sitzung am 22.11.2016 wurde mit 27 Ja-Stimmen, davon 15 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (9)] einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 2: Informationen zum Stand der Umsetzung der LILE der LAG Bitburg-Prüm

Frau Riemann berichtete, dass die Genehmigung der Änderung der LILE (Senkung der Finanzobergrenze von 250.000 auf 150.000 Euro) am 04.01.2017 erteilt worden sei. Zur Umsetzung der bisher ausgewählten Projekte habe sich folgender Sachstand ergeben:

- Bewilligung der Projekte:
 - TöpferErlebniswelt VG Speicher am 10.01 .2017
 - Fahrsicherheitstraining für landwirtschaftliche Zugmaschinen am 18.01.2017
 - Aufbau einer Schau-Ziegenkäserei mit Hofladen am 30.01.2017

- Vorzeitiger Maßnahmenbeginn für Projekt „Antike Realität mobil erleben (ARmob)“ am 01.12.2016
- Auswahl des Projektes „Inwertsetzung der Kulturlandschaft in den Naturparks Südeifel und Nordeifel durch Vitalisierung der Wertschöpfungskette Streuobst“ im Lenkungsausschuss, wodurch insgesamt 265.808 Euro zusätzliche Mittel aus Landesstreuobstinitiative bereitgestellt werden.

Zu TOP 3 neu: Beschlussfassung zur Zusammensetzung der LAG und Änderung der Geschäftsordnung

Frau Riemann informierte, dass Frau Marlen Meyer, Kreisvolkshochschule Bitburg-Prüm, aufgrund des Eintritts in den Ruhestand die Leitung der Kreisvolkshochschule des Eifelkreises Bitburg-Prüm abgegeben habe. Gleichzeitig habe sie mitgeteilt, dass sie aufgrund dessen als stimmberechtigtes Mitglied der LAG ausscheide. Die Leitung wurde Frau Dr. Mikuda-Hüttel übertragen, welche ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in der LAG erklärt hat. Im Übrigen verwies Frau Riemann bezüglich des Sachverhaltes auf die ausgehändigte Tischvorlage.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG beschließt die Aufnahme von LAG Frau Mikuda-Hüttel als neues Mitglied der LAG.
2. Die LAG stimmt der Änderung der Geschäftsordnung zu. Die Änderung ist der ADD in Schriftform zuzustellen.

Abstimmungsergebnis:

1. *Die Beschlussfassung zur Aufnahme von Frau Dr. Mikuda-Hüttel als neues LAG-Mitglied erfolgte einstimmig: 27 Ja-Stimmen, davon 15 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (9)]*
2. *Die Beschlussfassung für die Änderung der Anlage zur Geschäftsordnung erfolgte einstimmig: 27 Ja-Stimmen, davon 15 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)]*

Anmerkung: Frau Dr. Mikuda-Hüttel war zu diesem TOP noch nicht stimmberechtigt.

Zu TOP 4.1 Verfahren zur Auswahl der Projekte im Rahmen des 3. Projektaufufes - Allgemeine Informationen zum 3. Projektaufuf

Bezüglich der Ausgestaltung des 3. Projektaufufes verwies Frau Riemann auf die Vorlage. Besonders betonte sie jedoch, dass die ausgelobten Landesmittel und projektunabhängigen Mittel aufgrund der Formulierung im Aufruf nicht für kommunale Vorhaben eingesetzt werden dürften.

Folgende Projekte seien, so Frau Riemann, im Rahmen des 3. Projektaufufes eingereicht worden:

1. Multimediale Aufarbeitung und Inwertsetzung des archäologischen Parcours in der Stadt Bitburg – Geschichte mit allen Sinnen erleben (Projektträger: Stadt Bitburg)
2. Bitburger LandGänge (Projektträger: Verbandsgemeinde Bitburger Land)
3. Naturpark-Kita und Naturpark-Schulen (Projektträger: Naturpark Nordeifel e.V.): Frau Riemann stellte fest, dass dieses Projekt zum Auswahlverfahren zugelassen werden kann, da die erforderliche Unterlagen zur Kostenplausibilisierung nachgereicht wurden.

4. Straßenraumgestaltung im Zuge von Ortsdurchfahrten – Ein Beitrag zur Baukultur und zur Innenentwicklung (Projektträger: LAG Bitburg-Prüm)
5. Treff im alten Silo und „Kinder“-Garten (Projektträger: Ortsgemeinde Nattenheim)

Zu TOP 4.2.1: Verfahren zur Auswahl der Projekte im Rahmen des 3. Projektauftrages - Vorstellung und Einzelbewertung der eingereichten Projekte; Multimediale Aufarbeitung und Inwertsetzung des archäologischen Parcours in der Stadt Bitburg – Geschichte mit allen Sinnen erleben
(Projektträger: Stadt Bitburg)

Das Projekt wurde von Herrn Mayeres, Stadtverwaltung Bitburg, vorgestellt.

Nach der Vorstellung des Projektes fragte der Vorsitzende, ob es hinsichtlich des Bewertungsvorschlages der Geschäftsstelle noch Klärungs- bzw. Änderungsbedarf gebe.

Frau Heyen regte an, im Bewertungsbereich II – „Das Projekt fördert Chancengleichheit.“ die Punktzahl von 0 auf 2 Punkte zu erhöhen, da aufgrund der ausführlichen Darstellungen des Projektes durch Herrn Mayeres die Bemühungen um einen barrierefreien und mehrsprachigen Zugang der Informationen ersichtlich würden. Zudem schlug sie vor, für das Kriterium „Das Projekt fördert Zusammenarbeit/Kooperation/Netzwerke.“ die Punktzahl von 1 auf 2 anzuheben, da durch die Teilnahme am transnationalen Kooperationsprojekt „ARmob“ auch Kooperationen außerhalb der Region erreicht würden.

Darüber hinaus wurden keine Änderungswünsche zur Einzelbewertung des Vorhabens vorgebracht. Frau Riemann fasste zusammen, dass sich durch die v.g. Änderungen die Punktzahl im Bewertungsbereich II von 7 auf 10 Punkte erhöht und eine Gesamtpunktzahl von 69 Punkten erreicht wird.

Geänderter Beschlussvorschlag:

1. Die LAG stimmt der Änderungen der Punktzahl im Bewertungsbereich II - „Das Projekt fördert Chancengleichheit.“ (Erhöhung von 0 auf 2 Punkte) und „Das Projekt fördert Zusammenarbeit/ Kooperation/Netzwerke.“ (Erhöhung von 1 auf 2 Punkte) zu.
2. Die LAG stimmt dem Bewertungsvorschlag in der unter 1) abgeänderten Form für das Projekt „Multimediale Aufarbeitung und Inwertsetzung des archäologischen Parcours in der Stadt Bitburg – Geschichte mit allen Sinnen erleben“ mit einer Gesamtpunktzahl von 69,0 Punkten und einem Fördersatz 70 v. H. zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung zur Abänderung der Bewertung des Projektes und neuen Gesamtbewertung erfolgte einstimmig: 28 Ja-Stimmen, davon 15 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 4.2.2: Vorstellung und Einzelbewertung der eingereichten Projekte; Bitburger LandGänge - Schaffung attraktiver Spazierwege zur Steigerung der Naherholungs-Qualität
Projektträger: Verbandsgemeinde Bitburger Land

Das Vorhaben wurde von Herrn Irle, Planungsbüro Landschaft & Tourismus Irle, vorgestellt. Er stellte klar, dass die Konzeption nur vorhandene Wege einbeziehe. Eine Neuanlage von Wegen werde nicht im Rahmen des Vorhabens verfolgt.

Nach der Vorstellung des Projektes hinterfragte Herr Kleis auf die Frage des Vorsitzenden zu vorhandenem Klärungs- bzw. Änderungsbedarf zum Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle die Bewertung des ökonomischen Mehrwertes in den Projektauswahlkriterien. Frau Riemann erläuterte, dass dieses Auswahlkriterium über die gesicherte Finanzierung, die beispielsweise durch eine positive kommunalaufsichtliche Stellungnahme belegt werde, hinausgehe. Vielmehr stünden hier die unmittelbaren oder mittelbaren ökonomischen Auswirkungen eines Vorhabens für die LEADER-Region im Fokus der Betrachtung. Eine Änderung der Bewertung wurde aufgrund dieser Information nicht beantragt.

Änderungsvorschläge zum Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wurden nicht vorgetragen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Projekt „Bitburger LandGänge – Schaffung attraktiver Spazierwege zur Steigerung der Naherholungs-Qualität“ mit einer Gesamtpunktzahl von 62,0 Punkten und einem Fördersatz 70 v. H. zu.

Abstimmungsergebnis:

Wegen Sonderinteresse war von der Beschlussfassung Herr Wirtz als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Bitburger Land (Projekträger) auszuschließen.

Die Beschlussfassung zum Projekt „Bitburger LandGänge - Schaffung attraktiver Spazierwege zur Steigerung der Naherholungs-Qualität“ erfolgte mit 27 Ja-Stimmen, davon 15 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (9)] einstimmig.

Zu TOP 4.2.3: Vorstellung und Einzelbewertung der eingereichten Projekte; Naturpark-Kita und Naturpark-Schulen

Projekträger: Naturpark Nordeifel e.V.

Aufgrund des Sonderinteresses von Herrn Dr. Streit übernahm der stellvertretende LAG-Vorsitzende, Herr Thiel, die Sitzungsleitung.

Frau Riemann wies eingangs nochmals darauf hin, dass das Vorhaben aufgrund der Nachreichung fehlender Unterlagen zum Auswahlverfahren zugelassen werden könne. Insofern sei von den beiden in den Sitzungsunterlagen dargestellten Szenarien das Szenario 2 anzuwenden.

Das Projekt wurde gemeinschaftlich von Frau Stollenwerk vom Naturpark Nordeifel e.V. und Frau Torgau vom Zweckverband Naturpark Südeifel vorgestellt. Sie stellten klar, dass durch die Vorgaben des Zertifizierungsprozesses durch den Dachverband der Deutschen Naturparke (VDN) sich zunächst nur Schulen und Kitas der beiden Naturparke am Projekt beteiligen können. Herr Wirtz regte in diesem Zusammenhang deshalb an, dass ein langfristiges Ziel es jedoch sein müsse, auch die anderen Schulen und Kitas einzubeziehen. Diesbezüglich wies Frau Stollenwerk darauf hin, dass das zu erarbeitende Schulungsmaterial selbstverständlich auch den Schulen und Kitas außerhalb der Naturparke zur Verfügung gestellt werden könne.

Frau Weinandy meldete vor Abstimmung des Vorhabens Sonderinteresse an. Herr Kleis verließ vor der Abstimmung die Sitzung.

Beschlussvorschlag im Falle des Szenarios 2 (Erfolgte Kostenplausibilisierung durch ergänzende Unterlagen):

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Projekt „Naturpark-Kita und Naturpark-Schulen“ mit einer Gesamtpunktzahl von 67,5 Punkten und einem Fördersatz 70 v. H. zu.

Abstimmungsergebnis:

Wegen Sonderinteresse waren von der Beschlussfassung folgende Mitglieder auszuschließen:

1. Frau Stollenwerk vom Naturpark Nordeifel e.V. als Projektträger
2. Herr Wind als Mitglied des Arbeitsausschusses des Naturparks Nordeifel e.V.
3. Frau Torgau vom ZV Naturpark Südeifel als Kooperationspartner des Projektes
4. Herr Landrat Dr. Streit als Vorsitzender des Zweckverbandes Naturpark Südeifel
5. Herr Rainer Wirtz von der VG Bitburger Land und Herr Schneider von der VG Südeifel als kommunale Vertreter der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Südeifel
6. Frau Weinandy als Vertreterin des Eifelvereins im Arbeitsausschuss des Naturparks Nordeifel e.V.

Die Beschlussfassung zum Projekt „Naturpark-Kita und Naturpark-Schulen“ erfolgte einstimmig mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (7)]

Zu TOP 4.2.4: Straßenraumgestaltung im Zuge von Ortsdurchfahrten – Ein Beitrag zur Baukultur und zur Innenentwicklung
 Projektträger: LAG Bitburg-Prüm

Herr Thiel leitete ebenfalls die Sitzung zu diesem Tagesordnungspunkt aufgrund des Sonderinteresses von Herrn Dr. Streit.

Herr Kiewel stellte das Projekt als Vertreter der Initiative Baukultur vor. Er betonte, dass die ganzheitliche Betrachtung des Straßenraumes durch eine gezielte Beratung der privaten Grundstückseigentümer in Verbindung mit öffentlichen Straßenbaumaßnahmen einen nachhaltigen Beitrag zur Baukultur leiste und im öffentlichen Interesse liege.

Er wies auf die Rückfrage von Herrn Wind darauf hin, dass in dem frühen Stadium der Projektierung noch keine Auswahl der betreffenden Ortsgemeinden erfolgt sei. Man werde jedoch bemüht sein, möglichst aus allen Teilen der LEADER-Region Gemeinden auszuwählen, um den ganzheitlichen Ansatz des Projektes und seine Zielsetzung möglichst breit zu streuen. Herr Rings regte die Verknüpfung des Vorhabens mit den Aktivitäten des Zukunfts-Check Dorf, da gerade in diesen Gemeinden ein intensiver Diskussionsprozess stattfinde. Weiterhin empfahl Herr Czerkus, die Möglichkeiten einer ökologischen Gestaltung im Rahmen des Projektes zu berücksichtigen, um hieraus einen zusätzlichen Mehrwert zu generieren.

Änderungsvorschläge zum Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wurden nicht vorgetragen.

Frau Weinandy verließ vor der Abstimmung die Sitzung.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Vorhaben „Straßenraumgestaltung im Zuge von Ortsdurchfahrten – Ein Beitrag zur Baukultur und zur Innenentwicklung“ mit einer Gesamtpunktzahl von 72,5 Punkten und einem Fördersatz von 70% zu.

Abstimmungsergebnis:

Wegen Sonderinteresse sind von der Beschlussfassung folgende Mitglieder auszuschließen:

1. Herr Landrat Dr. Streit als Vertreter des Projektträgers
2. Herr Kiewel als Vertreter des Beauftragten für Baukultur im Eifelkreis Bitburg-Prüm, der intensiv an der Projektierung beteiligt war.
3. Herr Wirtz und Herr Schneider als Vertreter der Verbandsgemeinden, in denen Ortsgemeinden am Projekt teilnehmen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 22 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (7)].

Zu TOP 4.2.5: **Treff im alten Silo und „Kinder“-Garten**
 Projektträger: Ortsgemeinde Nattenheim

Das Projekt wurde von Frau Jegen, Ortsgemeinde Nattenheim, vorgestellt. Herr Wind regte an, bei der Umsetzung des Umbaus des ehemaligen Fahrsilos eine Holzbauweise zu prüfen, wodurch ein zusätzlicher Beitrag zum Einsatz heimischer Hölzer geleistet würde.

Nach der Vorstellung des Projektes fragte der Vorsitzende, ob es hinsichtlich des Bewertungsvorschlages der Geschäftsstelle noch Klärungs- bzw. Änderungsbedarf gebe. Hierauf schlug Herr Böhmer vor, im Bewertungsbereich I – „Das Projekt knüpft an erfolgreiche Aktivitäten und Projekte an“ von 0 Punkten auf 1 Punkt anzuheben, da in der Präsentation des Vorhabens ersichtlich wurde, dass das Projekt aus der Dorfentwicklungsplanung entwickelt wurde. Weitere Änderungsvorschläge zum Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wurden nicht vorgebracht.

Frau Riemann fasste zusammen, dass sich durch die v.g. Änderung die Gesamtpunktzahl von 63 auf 64 Punkte erhöht.

Geänderter Beschlussvorschlag:

1. Die LAG stimmt der Änderung der Punktzahl im Bewertungsbereich I – „Das Projekt knüpft an erfolgreiche Aktivitäten und Projekte an“ von 0 Punkten auf 1 Punkt zu.
2. Die LAG stimmt dem Bewertungsvorschlag in der unter 1) abgeänderten Form für das Projekt „Treff im alten Silo und „Kinder“-Garten“ mit einer Gesamtpunktzahl von 64,0 Punkten und einem Fördersatz 70 v. H. zu.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung war wegen Sonderinteresse Herr Wirtz als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Bitburger Land auszuschließen.

Die Beschlussfassung zum Projekt „Treff im alten Silo und „Kinder“-Garten“ erfolgte einstimmig mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

Zu TOP 4.3: **Ranking der Projekte**

Frau Riemann informierte, dass die Änderungen in den Einzelbewertungen Auswirkungen auf das Ranking hätten. Unter Berücksichtigung der Änderungen stellte sich das Ranking wie folgt dar:

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2014 - 2020



Lokale Aktionsgruppe Bitburg-Prüm

Projektauftrag vom 28.11.2016

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 04.04.2017

| | | |
|-------------------------------|---------------------------|----------------|
| Festgelegtes Budget im Aufruf | EU-Mittel | 217.500,00 EUR |
| | Landesmittel | 100.000,00 EUR |
| | Projektunabhängige Mittel | 77.400,00 EUR |

| | | | |
|-----------------------------------|-----|------------------|----|
| Maximal zu erreichende Punktzahl: | 100 | Mindestpunktzahl | 50 |
|-----------------------------------|-----|------------------|----|

Teilmaßnahme M 19.2

| Ranking | Träger des Vorhabens | Name des Vorhabens | Brutto-Gesamtausgaben (EUR) | Punktzahl | Zuwendungs-satz | Zuwendung (EUR) | | | Zuwendung Kummuliert (EUR) |
|---------|---------------------------------|---|-----------------------------|-----------|-----------------|-----------------|--------------|---------------------------|----------------------------|
| | | | | | | EU-Mittel | Landesmittel | Projektunabhängige Mittel | |
| 1 | LAG Bitburg-Prüm | Straßenraumgestaltung | 176.000,00 € | 72,5 | 70% | 123.200,00 | 0,00 | 0,00 | 123.200,00 |
| 2 | Stadt Bitburg | Archäologischer Parcours | 94.180,43 € | 69,0 | 70% | 65.926,30 | 0,00 | 0,00 | 65.926,30 |
| 3 | Naturpark Nordeifel | Naturpark-Schulen und Naturpark-Kitas | 210.000,00 € | 67,5 | 70% | 147.000,00 | 0,00 | 0,00 | 147.000,00 |
| 4 | Ortsgemeinde Nattenheim | "Treff im Silo" und "Kinder"-Garten | 96.425,70 € | 64,0 | 70% | 67.497,99 | 0,00 | 0,00 | 67.497,99 |
| 5 | Verbandsgemeinde Bitburger Land | Bitburger LandGänge - Schaffung attraktiver Spazierwege | 149.737,70 € | 62,0 | 70% | 104.816,39 | 0,00 | 0,00 | 104.816,39 |

Es sei festzustellen, so Frau Riemann, dass aufgrund des Rankings und des vorhandenen ELER-Budgets im aktuellen Projektauftrag, folgende Projekte berücksichtigt werden könnten:

- Rang 1: Straßenraumgestaltung im Zuge von Ortsdurchfahrten – Ein Beitrag zur Baukultur und zur Innenentwicklung (Projekträger: LAG Bitburg-Prüm)
- Rang 2: Multimediale Aufarbeitung und Inwertsetzung des archäologischen Parcours in der Stadt Bitburg – Geschichte mit allen Sinnen erleben (Projekträger: Stadt Bitburg)

Durch diese beiden Projekte werden insgesamt 189.126,30 Euro ELER-Mittel gebunden. Frau Riemann teilte mit, dass diejenigen Projekte, die nicht in diesem 3. Projektauftrag berücksichtigt werden konnten, die Möglichkeit haben, sich in einem der nächsten Projektaufträge zu beteiligen.

Geänderter Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt der sich aus den Einzelbewertungen ergebenden Rangfolge der eingereichten Projekte für den Bereich „Teilmaßnahmen 19.2 – Vorhaben im Rahmen der LILE“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung zum Ranking der eingereichten Projekte erfolgte einstimmig mit 26 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

Zu TOP 5.1: **Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“ Förderung des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung (Maßnahme 04c) des Programms EULLE**

Frau Riemann informierte, dass insgesamt zwei Vorhaben eingereicht worden seien. Dabei handele es sich faktisch um einen landwirtschaftlichen Weg, der sich in den Teilabschnitten im Eigentum der Stadt Bitburg und der Ortsgemeinde Fließem befindet und zusammenhängend ausgebaut werden sollte.

Zu TOP 5.1.1: **Stadt Bitburg – Weg „Auf der Heid“**

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Stadt Bitburg – Weg „Auf der Heid“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 26 Ja-Stimmen, davon 14 Vertreter nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

Zu TOP 5.1.2: **Ortsgemeinde Fließem – Weg „In Aderang“**

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Fließem – Weg „In Aderang“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt

der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 26 Ja-Stimmen, davon 14 Vertreter nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

**Zu TOP 5.2.1: Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“
Ländliche Bodenordnung (Maßnahme 04d) des Programms EULLE der Teilnehmergeinschaft der vereinfachten Flurbereinigung
Kyllschleife**

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Kyllschleife** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 26 Ja-Stimmen, davon 14 Vertreter nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

**Zu TOP 5.2.2: Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“
Ländliche Bodenordnung (Maßnahme 04d) des Programms EULLE der Teilnehmergeinschaft der vereinfachten Flurbereinigung
Ortsgemeinden Sülml/Scharfbillig**

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinden Sülml/Scharfbillig** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 26 Ja-Stimmen, davon 14 Vertreter nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

Zu TOP 6 neu: 4. Projektaufruf der LAG Bitburg-Prüm zur Einreichung von Projekten

Mit Bezug auf TOP 4.1 brachte Frau Riemann in Erinnerung, dass für den 3. Projektaufruf nur die ELER-Mittel zum Einsatz gebracht werden konnten. Die Landesmittel und die projektunabhängigen kommunalen Mittel stünden somit noch in vollem Umfang zur Verfügung. Die Geschäftsstelle habe deshalb, so Frau Riemann, in einer Tischvorlage einen 4. Projektaufruf vorgeschlagen. Die Ausgestaltung dieses Aufrufes müsse allerdings unter Berücksichtigung des vorangegangenen Auswahlverfahrens und Rankings abgeändert werden. Hiernach ergibt sich für den 4. Projektaufruf folgendes Budget:

| | |
|--|---------------------|
| <u>ELER-Mittel:</u> | |
| Restmittel aus 1. Projektauftrag nach Bewilligung des Projektes „TöpferErlebniswelt VG Speicher“ | 5.359,00 € |
| Restmittel des 3. Projektauftrages aus ELER- Mitteln des Jahres 2018: | 28.373,70 € |
| Summe ELER-Mittel: | 33.732,70 € |
| <u>Landesmittel:</u> | 100.000,00 € |
| <u>Projektunabhängige Mittel:</u> | 77.400,00 € |
| Summe: | 211.132,70 € |

Der 4. Projektauftrag stellt sich wie folgt dar:

- **Mittelbudget** in Höhe von **211.132 €**
davon: 33.732 € EU-Mittel
 100.000 € Landesmittel (vorbehaltlich der Bereitstellung durch das Land Rheinland-Pfalz)
 77.400 € projektunabhängige kommunale Mittel
- **Datum des Aufrufes:** 07.04.2017
- **Einreichungsfrist** für die erforderlichen, bewilligungsreifen Unterlagen (Projektskizzen und Anlagen): 19.05.2017, 12.00 Uhr, (Ausschlussfrist).
- **Stelle für die Einreichung der Anträge** und weitere Auskünfte:
LAG-Geschäftsstelle
Standort – Alte Kaserne
Maria-Kundenreich-Straße 7, 54634 Bitburg/Eifel
Zimmer 1.05 oder 1.06

Postanschrift:
Trierer Straße 1, D-54634 Bitburg

oder per Mail:
Maria Riemann, Tel.: 06561-15 5105, E-Mail: riemann.maria@bitburg-pruem.de oder
Otmar Banz, Tel.: 06561-15 5106, E-Mail: banz.otmar@bitburg-pruem.de
- **Inhalt des Aufrufes:** Projekte, die zur Umsetzung der gesamten LILE beitragen, d.h. sowohl Maßnahmen der Ziffer 19.2 – Förderung der Umsetzung von Vorhaben im Rahmen der LILE oder Maßnahmen der Ziffer 19.3 – Gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen gemäß den Verordnungen (EU) Nr. 1303/2013 und Nr. 1305/2013.
- **Besonderer Hinweis:** Die Antragstellung hat für solche Projekte, die im Rahmen des 4. Auswahlverfahrens ausgewählt werden, spätestens 6 Monate nach dem Auswahlbeschluss zu erfolgen. Eine nicht fristgerechte und vollständige Beantragung führt zur Aufhebung des vorhabenbezogenen positiven Auswahlbeschlusses. Die Mittel werden dann wieder für andere Projekte frei gegeben.
- **Datum der voraussichtlichen Projektauswahl:** 21.06.2017

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag der LAG Geschäftsstelle zum 4. Projektauftrag mit dem Mittelbudget in Höhe von insgesamt 211.132 € und den v.g. Fristen sowie Inhalten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 26 Ja-Stimmen, davon 14 Vertreter nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (6) und Zivilgesellschaft (8)].

Zu TOP 7:

Verschiedenes;

Ankündigung eines Förderauftrages „Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung - (FLLE 2.0)

- GAK 8.0 „Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung“

- GAK 9.0 „Förderung von Einrichtungen der Basisdienstleistungen“

Frau Riemann informierte über den geplanten Förderruf der ELER-Verwaltungsbehörde zum Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung (FLLE 2.0). In einer Tischvorlage (vgl. Anlage) wurden alle wesentlichen Informationen, die der Geschäftsstelle zurzeit vorliegen, zusammengefasst. Sie wertete diesen Förderauftrag als sehr interessant für die Kleinstunternehmen der LEADER-Region, da zumal zusätzliche Mittel außerhalb der LAG-Mittelplafonds und ihrer Projektaufträge zur Verfügung gestellt werden. Die Geschäftsstelle wird umgehend nach der offiziellen Veröffentlichung des Förderauftrages informieren.

Zu TOP 7:

Verschiedenes;

Ehrenamtsprojekte

Als weitere zusätzliche Fördermöglichkeit berichtete Frau Riemann über die Möglichkeit der Förderung von Ehrenamtsprojekten, die durch die Bereitstellung von Landesmitteln ermöglicht werden soll. Die Einzelheiten wurden in einer Tischvorlage zusammengestellt. Frau Riemann teilte mit, dass die LAG sich Regelungen für die Vergabe der Fördermittel geben müsse. Hierzu habe die Geschäftsstelle einen Vorschlag erarbeitet, der als Anlage zur Tischvorlage beigefügt sei. Zunächst seien die Unterlagen als Information gedacht, damit die LAG ausreichend Zeit habe, die Einzelheiten zu überprüfen und Anregungen zum Entwurf der Geschäftsstelle vorbringen kann. Zu einem späteren Zeitpunkt sei es dann erforderlich, dass die LAG die v.g. Regelungen beschließt.

Zu TOP 7:

Verschiedenes;

Aktualisierte Terminplanung 2017

Frau Riemann wies nochmals auf die Termine im Jahr 2017 hin:

| | |
|------------|--|
| 27.06.2017 | LAG-Sitzung und Projektauswahltermin – verschoben auf: 21.06.2017 (Mail vom 01.03.2017) |
| 28.09.2017 | LAG-Sitzung und Projektauswahltermin |
| 23.11.2017 | LAG-Sitzung und Projektauswahltermin |

gez.

Dr. Joachim Streit
Vorsitzender
der LAG Bitburg-Prüm

gez.

Maria Riemann
Protokoll

Anlage zur Niederschrift „LAG Sitzung am 04.04.2017“

Zusammenstellung der Anwesenheit der stimmberechtigten LAG-Mitglieder nach Tagesordnungspunkten:

| Sitzung der LAG Bitburg-Prüm am 04.04.2017 | | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------------|------------------|------|-------|--------------------------------|------------------|------|-------|-----------------------------|------------------|------|-------|---|
| TOP | Anwesende Mitglieder | | | | Mitglieder mit Sonderinteresse | | | | Stimmberechtigte Mitglieder | | | | Anmerkungen |
| | insgesamt | davon öffentlich | WiSo | Zivil | insgesamt | davon öffentlich | WiSo | Zivil | insgesamt | davon öffentlich | WiSo | Zivil | |
| 1 - 3neu | 27 | 12 | 6 | 9 | | | | | 27 | 12 | 6 | 9 | Frau Dr. Mikuda-Hüttel noch nicht von LAG bestätigt. |
| 4.1 - 4.2.1 | 28 | 13 | 6 | 9 | | | | | 28 | 13 | 6 | 9 | |
| 4.2.2 | 28 | 13 | 6 | 9 | 1 | 1 | 0 | 0 | 27 | 12 | 6 | 9 | Sonderinteresse: Herr Wirtz |
| 4.2.3 | 27 | 12 | 6 | 9 | 6 | 4 | 0 | 0 | 21 | 8 | 6 | 7 | Herr Kleis verließ Sitzung. Sonderinteresse: Herr Dr. Streit, Herr Wirtz, Frau Stollenwerk, Frau Torgau, Herr Wind, Frau Weinandy |
| 4.2.4 | 26 | 12 | 6 | 8 | 4 | 3 | 0 | 1 | 22 | 9 | 6 | 7 | Frau Weinandy verließ die Sitzung. Sonderinteresse: Herr Dr. Streit, Herr Wirtz, Herr Schneider, Herr Kiewel |
| 4.2.5 | 26 | 12 | 6 | 8 | 1 | 1 | 0 | 0 | 25 | 11 | 6 | 8 | Sonderinteresse: Herr Wirtz |
| 4.3 | 26 | 12 | 6 | 8 | | | | | 26 | 12 | 6 | 8 | |
| 5.1.1 | 26 | 12 | 6 | 8 | | | | | 26 | 12 | 6 | 8 | |
| 5.1.2 | 26 | 12 | 6 | 8 | | | | | 26 | 12 | 6 | 8 | |
| 6neu | 26 | 12 | 6 | 8 | | | | | 26 | 12 | 6 | 8 | |